

Barcamp-Session

"Welche Probleme es bei der Gründung von Genossenschaften aus praktischer und juristischer Perspektive gibt"

Markus Stegfellner - Daniela Watzke - Michael Rempel

Barcamp-Maker:in

Markus Stegfellner

Coop-Serial-Entrepreneur



Daniela Watzke

Beratung und Betreuung Genossenschaften /
Gründungsberatung



Michael Rempel

R+V Konzernrecht



Fahrplan

1. Wer ist im Raum?
2. Lebenszyklus Geno-Gründungen
3. Feldbeobachtungen (Input)
4. Feldbeobachtungen Barcamp-Teilgeber:innen
5. Erfahrungen aus Gründungsberatung und Finanzierung
6. Wünsche und Lösungsansätze

Wer ist im Raum?

Bitte schreib je
einen #

—> zu mir
persönlich

—> zu
Genogründungen

[09:36] Markus Besch
#NachhaltigDigitalisieren #CoCreation

[09:36] Annika Reifschneider (Gast)
#Beratung/Öffentlichkeitsarbeit#innovativeBereiche

[09:37] Oliver Schuster
#digitaleTransformationSeit1981

[09:37] Michael Lerchner
#Organisationsberatung

[09:37] Barbara Brockstedt (Gast)
Agentur für Kulturerlebnisse- KULTUR PROFIL

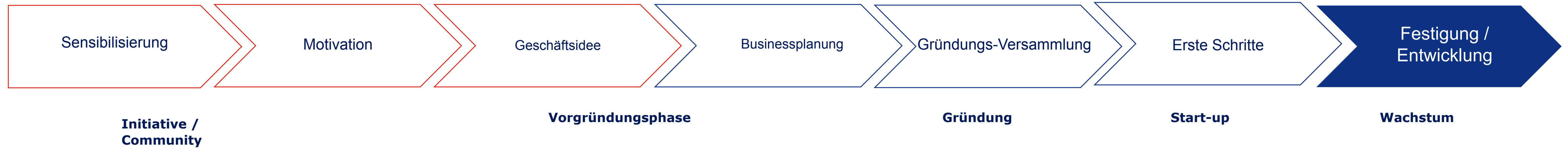
[09:37] Jan Petersen
#Gründerberatung

[09:37] Cathrin Mühlbauer
#neugierig

[09:38] Steffen Müller
#DGRV-International

[09:39] Christian Sauer
tokenisierung

Lebenszyklus Geno-Gründungen



Feldbeobachtungen (Input)

Grundsätzlich schon kompetente Beratung und Begleitung durch den Genossenschaftsverband, tlw. haben Rückmeldungen aber sehr lange gedauert. Dazu konnte nichts digital hochgeladen werden, d.h. es musste einiges eingescannt und/oder per Email und Post verschickt werden. Da könnte man einiges effizienter machen so aus der Erinnerung heraus.

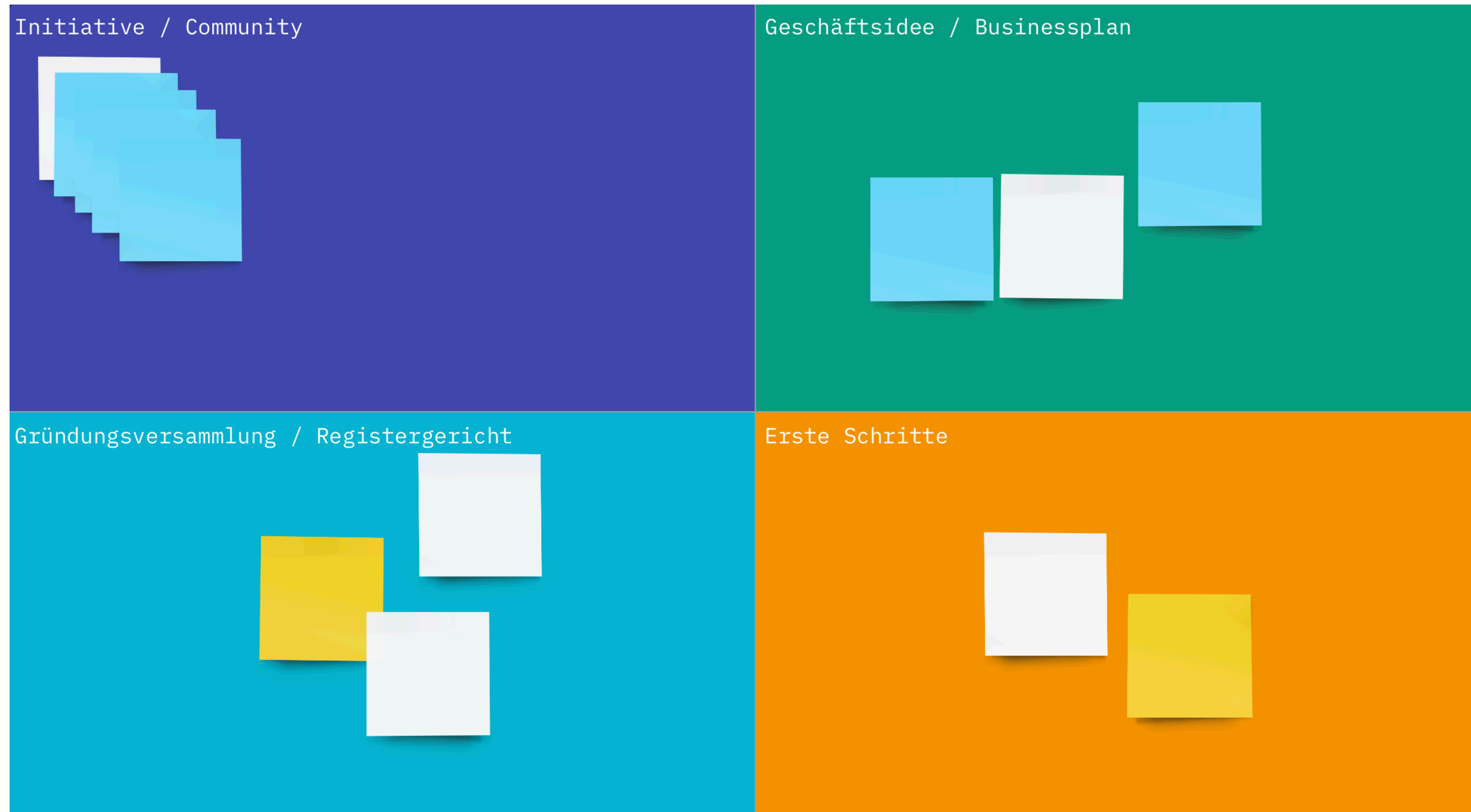
Für mich persönlich ist die Unwissenheit das größte Problem: Unwissenheit über die Genossenschaft als Unternehmensform, Unwissenheit über den Gründungsprozess, Gründungsprüfung war mir ein völlig unbekannter Begriff. Unwissenheit über das Management einer Genossenschaft, insbesondere die Synergie zwischen Aufsichtsrat und Vorstand. Das Thema Generalversammlung ist ein weiteres Terrain, auf dem die Unwissenheit eine Herausforderung darstellt. Bei einer öffentlichen Diskussion, in der ich über unsere Erfahrung in der Gründung einer Genossenschaft berichtet habe, habe ich auch gemerkt, dass diese Unwissenheit in der Gründerszene sehr verbreitet ist, und das sehr oft ein völlig falsches Verständnis herrscht, was eine Genossenschaft tatsächlich ist.

Mit der Gründung einer SCE waren wir ziemlich die ersten und konnten deshalb auf noch sehr wenige Erfahrungen zurück greifen. Zum Glück haben wir kompetente Beratung und Begleitung dazu gefunden.

Feldbeobachtungen (Input)

	polypoly SCE	fiveP eG	MacoopA eG
Vorbereitung Gründungsversammlung	03/2020	04/2020	11/2020
Gründungsversammlung	03.06.2020	14.07.2020	19.02.2021
Gründungsgutachten		17.09.2020	19.07.2021
Eintragung	30.08.2020	22.12.2020	13.09.2021
Gründungsversammlung bis Eintragung in KW	12	21	28
Start-Finanzierung	Gründungskapital 30.000 € Liquidität / Nachrangdarlehen aus GmbH	Nachrangdarlehen Gründer:innen	Nachrangdarlehen Gründer:innen
Finanzierung Wachstum	Multiplier-Konzept (Member, Sonderkapital)	CashFlow	Nachrangdarlehen Gründer:innen

Feldbeobachtung Barcamp-Teilgeber:innen



Feldbeobachtung Barcamp-Teilgeber:innen

[09:59] Christian Sauer

Ich muss noch ein Verständnis dafür aufbauen, warum die Genossenschaftsgründung so viel aufwändiger ist als eine GmbH-Gründung

[09:59] Markus Besch

Gesellschaftsform Genossenschaft viel zu wenig bekannt, im Detail noch weniger.

Prüfungspflicht schreckt speziell junge Gründer stark ab.

Digitalisierung hat Not!

Flexibilität der Gesellschaftsform ist nicht immer gegeben und kommt relativ schnell an Grenzen.

Beratung speziell zur Gründung von Genossenschaften ist spärlich.

[10:00] Michael Rempel, R+V Versicherung (Gast)

#WerkentGeno? - mein Schlüsselmoment war die Unterhaltung mit einem Gründer auf dem ersten Barcamp der von seinem sozialen Business berichtete. Gefragt nach den Details handelte es sich um eine gGmbH. Ich fragte: Warum eigentlich keine Genossenschaft? Er sagte (sinngemäß): Wir hatten das kurz überlegt, aber unser Anwalt und der Notar meinten, das sei **obskur und ungeeignet** für uns. Wir hätten uns vielleicht selbst informieren sollen, aber wir waren mit dem Gründen zu beschäftigt. Das lässt mich seitdem nicht los, vor allem da die gGmbH für sein Projekt nicht besonders geeignet war!

like 1

[10:00] Annika Reifschneider (Gast)

Sehr unterschiedlich in Bezug auf Dauer, Akteure, Projekte...Immer wichtig, neben den spannenden Ideen, einen soliden Businessplan aufzusetzen.

like 1

[10:00] Barbara Brockstedt (Gast)

wie finde ich Gleichgesinnte und mögliche umsetzungswillige "Mitsreiter" mit derselben Vision?

[10:00] Oliver Schuster

Eine Genossenschaft der digitalen Transformation zu gründen war am Rande ausgetretener Pfade - also Neuland :D für den Genossenschaftsverband. Daher dreimal den Businessplan geschrieben. Der erste war zu unternehmerisch, den zweiten hat keiner Verstanden und erst der dritte mit Unterstützung einer anderen eG hat dann zum Erfolg geführt. Das hat sich endlos hingezogen und zusätzlich Zeit gekostet.

like 1

[10:02] Ucar Bahar

Herausforderungen: genossenschaftlich denken der Gründungsinitiatoren. Geschäftsplan. Familiengenossenschaften. Oftmals monatelang kein Kontakt zu Gründer*innen

Gut zu wissen: Die Reihenfolge mancher Prozessschritte kann geändert werden

[10:02] Daniela Watzke Genoverband (Gast)

Die eG Gründung wird überwiegend vom Gesetz vorgeschrieben und unterliegt festen Regeln, die unter anderem eine inhaltliche Prüfung des Geschäftsmodells und Businessplans erfordern. neben den anderen Formalien....

[10:02] Jan Petersen

Viele Gründer nehmen die Genossenschaft nicht als eine mögliche Rechtsform wahr und wir haben dazu kaum Anfragen gehabt.

[10:03] Artiom Chaplygin

Viele Genossenschaften existieren bereits im Internet und auf Blockchain. Es wäre interessant zu wissen, wie sie auch einen offiziellen Status in der realen Welt bekommen können

[10:15] Andreas Fauler

Gemeinwohl ungleich Mitgliedernutzen?! Imageeinschränkung von Genossenschaften?

[10:22] Michael Rempel, R+V Versicherung (Gast)

Schade - noch ein Hinweis zu den Genos im INternet: Das sind zunächst nach deutschem Recht betrachtet GbRs oder nicht eingetragene Vereine. Die Transformation ist möglich aber anspruchsvoll!

Erfahrungen aus der Gründungsberatung und Finanzierung

Wünsche und Lösungsansätze

